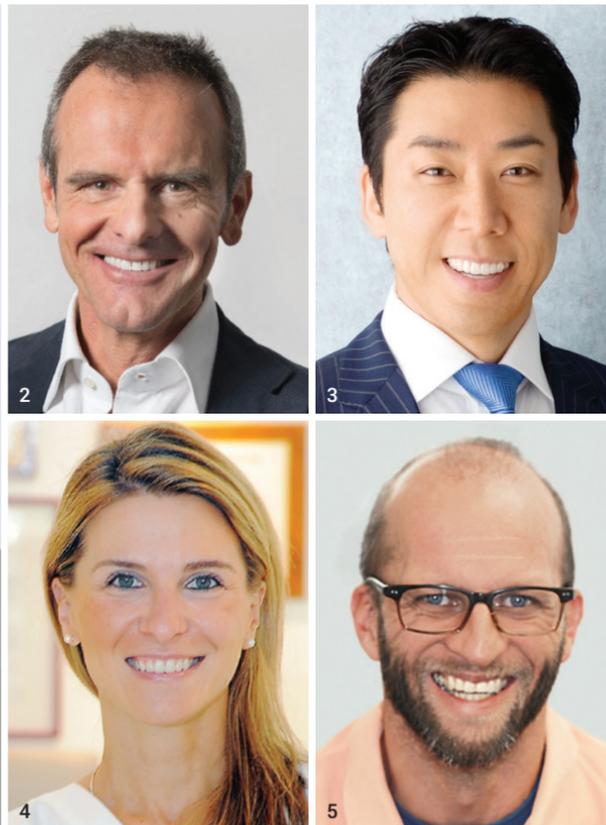


11. BENEFIT-Anwendertreffen

Da viele Kolleginnen und Kollegen den persönlichen Austausch und Kontakt stark vermissen, findet das Event am 17. und 18. Juni 2022 wieder live als Präsenzveranstaltung im Hotel Kö59 (ehem. InterContinental Hotel) auf der Königsallee in Düsseldorf statt. Schwerpunkte werden der Lückenschluss mit Miniimplantaten sowie die optimale Kombination von Slidern, Expandern und Alignern sein.

Aligner, Mini-Implantate, Digitales:
Alles in einem Kongress!

17. Juni 2022 | Kurse: Drescher – Wilmes – Rosa
18. Juni 2022 | 11. BENEFIT-System Anwendertreffen



nen die Behandlung weitaus effektiver machte. Den letzten Vortrag des Meetings wird Prof. Dr. Benedict Wilmes halten. Er zeigt neben der Kombination von Beneslider und Alignern auch die mögliche Kombination mit Mesialslider (Abb. 6a und b) und GNE-Apparatur (BMX Expander; Abb. 6d). Ziele der Kombination von Alignern mit Mini-

„Kombination von Beneslider und Alignern sowie von Mesialslider und GNE-Apparatur“

implantaten sind, Zahnkippen sowie Lücken und Extraktionen möglichst zu vermeiden, die Behandlung schneller und effektiver zu gestalten sowie die Abhängigkeit von intermaxillären Gummizügen zu reduzieren. Auch zum Thema Aligner wird es abschließend eine spannende Diskussionsrunde zu den Fragestellungen der Grenzen von Alignern und zum optimalen Timing der Kombination Aligner/Slider (simultan versus konsekutiv) geben.

Kollegialer Austausch abseits der Vorträge

In diesem Jahr wird es auch wieder tolle Events am Abend geben: So findet am Freitagabend ein Get-together in der bar fifty nine auf der Königsallee statt. Zudem wird es zum Abschluss des Meetings wieder die fast schon legendäre BENEFIT-Party auf dem Canoo Boot am Rhein geben. Ein Up-to-date-Erfahrungsaustausch, den man nicht verpassen sollte. Nähere Infos und Anmeldung unter angegebenem Kontakt.

kontakt

BCM Congress Management

Dr. Susanne Beykirch
Neusser Straße 33
40219 Düsseldorf
bcm.dus@gmail.com
www.benefit-user-meeting.de

Abb. 1: Save the date: Das 11. BENEFIT-Anwendertreffen im Juni 2022 sollte man keinesfalls verpassen. **Abb. 2:** Dr. Marco Rosa ist eine der lebenden Legenden der Kieferorthopädie. Er bestreitet den Vor-Kongress-Kurs am Freitagnachmittag und hält zudem einen Vortrag am Samstag. Sein Lieblingsthema ist der Lückenschluss im Oberkiefer, u.a. mit dem Mesialslider. (Foto: © Dr. Marco Rosa) **Abb. 3:** Dr. Kenji Ojima reist aus Tokio an, um seine Fälle zur Kombination von Alignern und Miniimplantaten/Miniplatten zu zeigen. (Foto: © Dr. Kenji Ojima) **Abb. 4:** Dr. Gina Theodoridis ist schon zum dritten Mal dabei, ihr Lieblingsthema ist der Beneslider in Kombination mit Alignern. (Foto: © Dr. Gina Theodoridis) **Abb. 5:** Auch Priv.-Doz. Dr. Björn Ludwig ist 2022 wieder dabei. Er spricht über die besten Strategien für den Lückenschluss sowohl im Unter- als auch Oberkiefer. (Foto: © Dr. Björn Ludwig)

Abb. 6a–d: Up to date Kieferorthopädie: Mesialslider und Aligner für den ästhetischen Lückenschluss (a, b), digitaler Workflow bei der Miniimplantat-Verankerung (c), BMX-Expander zur GNE in der Alignerbehandlung (d).

Nach einem Einführungskurs von Prof. Dr. Dieter Drescher und Prof. Dr. Benedict Wilmes (beide Düsseldorf) am Freitagvormittag wird Dr. Marco Rosa (Triest, Italien; Abb. 2), einer der weltweiten Top-Speaker der Kieferorthopädie, am Nachmittag viele Tipps aus der Praxis zum Thema Lückenschluss im Oberkiefer geben (z. B. bei Aplasie der seitlichen Schneidezähne). Neben den richtigen Indikationen zum Lückenschluss wird Dr. Rosa über die geeigneten Mechaniken sowie das Finishing sprechen. Sein Ziel ist es, den Patienten ein ästhetisch ansprechendes und langfristig gesundes Ergebnis anbieten zu können.

Rund um den Lückenschluss

Am Samstag steht das nunmehr 11. BENEFIT-Anwendertreffen mit hochkarätigen internationalen Referenten auf dem Programm. Der Vormittag steht unter dem Zeichen des Lückenschlusses und soll viele Fragestellungen beantworten: Bei welchen Patienten bietet sich eher der Lückenschluss an, bei welchen die Lückenöffnung? Was sind die besten Mechaniken für den Lücken-

schluss? In welchen Fällen benötigt man Miniimplantate und wie sieht die passende Mechanik dazu aus? Die verschiedenen Strategien und Mechaniken zum Lückenschluss werden von Dr. Patricia Medland (Brisbane, Australien), Dr. Nour Tarraf (Sydney, Australien), Dr. Marco Rosa (Triest, Italien), Priv.-Doz. Dr. Björn Ludwig (Traben-Trarbach; Abb. 5)

„Was sind die besten Mechaniken für den Lückenschluss?“

und Prof. Dr. Dieter Drescher (Düsseldorf) mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen vorgestellt.

Dank neuer digitaler Technologien können Slider und GNE-Apparaturen heutzutage auch im CAD/CAM-Verfahren design und gedruckt werden (Abb. 6c). Auch die im CAD/CAM-Verfahren hergestellten Insertions-Guides können eine große Hilfe sein, sie geben Insertionsort, -angulation und -tiefe eindeutig vor (Abb. 6c). Höchst spannend wird sicherlich auch die sich anschlie-

ßende Round-Table-Diskussion, bei der die neuen Möglichkeiten des Lückenschlusses mit den Teilnehmern diskutiert und ein Konsens in Hinblick auf die Indikationen und Mechaniken gesucht werden soll.

Kombination Slider/Aligner

Der Samstagnachmittag steht ganz im Zeichen der Behandlung mit Alignern. Alignerschiene sind ein enorm hilfreiches Tool, es kommt jedoch häufig zu Problemen, wenn körperliche Bewegungen über 2 mm bei Distalisierung, Lückenschluss oder einer Expansion erforderlich sind. Werden dann nur Aligner eingesetzt, kommt es häufig zu kippenden Bewegungen der Zähne und die Aligner „steigen aus“, passen also nicht mehr richtig. Einer der weltweit bekanntesten Aligner-anwender, Dr. Kenji Ojima (Tokio, Japan; Abb. 3), referiert über seine Empfehlungen zur Kombination von Beneslider und Invisalign®-Schiene. Besonders interessant werden sicher auch die Vorträge von Dr. Nils Stucki (Bern, Schweiz) und Dr. Sophie Ylinen (Düsseldorf) sein. Sie zeigen multiple Fälle, bei denen die Kombination von Slidern und Align-

